

Praxisabschnitt III - IT 2 (Fachanwendungen)

| | |
|--|--|
| Modul: Praxisabschnitt III - IT 2 (Fachanwendungen) | |
| Studiengang: Verwaltungsinformatik Brandenburg | Abschluss: Bachelor of Science |
| Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. Bertil Haack | |

| | | |
|---|--|---------------------------------|
| Semester: 6 | Semester Teilzeit: | Dauer: 1 |
| SWS: 0.0 | davon V/Ü/L/P: 0.0/0.0/0.0/0.0 | CP nach ECTS: 15.0 |
| Art der Lehrveranstaltung: Pflicht | Sprache: Deutsch | Stand vom: 2018-05-17 |
| Pflicht Voraussetzungen: Die Wissensvermittlung in der Verwaltungspraxis erfolgt basierend auf den Lehrinhalten der Studienpläne aus den Semestern 1-6. | | |
| Empfohlene Voraussetzungen: . / . | | |
| Pauschale Anrechnung von: | | |
| Besondere Regelungen: Hinweis: Nach Möglichkeit soll die Praktikumsarbeit auch zur Entwicklung von geeigneten Themen für die Bachelorarbeit dienen. | | |

| Aufschlüsselung des Workload | Stunden: |
|------------------------------|----------|
| Präsenz: | 0.0 |
| Vor- und Nachbereitung: | 0.0 |
| Projektarbeit: | 450.0 |
| Prüfung: | 0.0 |
| Gesamt: | 450 |

Praxisabschnitt III - IT 2 (Fachanwendungen)

| Lernziele | Anteil |
|--|--------|
| Fachkompetenzen | |
| Kenntnisse/Wissen <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die Aufgaben und Arbeitsbedingungen (z.B. Methoden, Werkzeuge, Normen) der Ausbildungsbehörde. | 30% |
| Fertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können typische, exemplarisch ausgewählte Aufgaben der Ausbildungsbehörde unter Anleitung in einem vorgegebenen Zeitrahmen unter kompetenter Nutzung IT-bezogener Vorgehensweisen, Methoden und Werkzeuge sowie unter Berücksichtigung rechtlicher, wirtschaftlicher, fachlicher und politischer Rahmenbedingungen bearbeiten. Die Studierenden sind in Bezug auf die Aufgaben der Ausbildungsbehörde handlungsfähig. | 30% |
| Personale Kompetenzen | |
| Soziale Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden sind in der Lage: lösungs- und zielgruppenorientiert zu handeln. kooperativ zu arbeiten und dabei im Team Verantwortung zu übernehmen. | 40% |
| Selbstständigkeit <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden sind in der Lage, sich auf geänderte Aufgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen einzustellen. | |

| Inhalt: |
|---|
| <p>1. Anliegen des dritten Praxisabschnitts sind, die Studierenden mit den im Zusammenhang mit anderen Automatisierungslösungen bzw. mit anderen Aspekten der bereits betrachteten Automatisierungslösungen für die Verwaltung anfallenden Aufgabenklassen vertraut zu machen und die Verzahnung der im Studium erworbenen Kenntnisse mit der Brandenburger Verwaltungspraxis zu erreichen. Als Aufgabenbereiche kommen unter anderem in Betracht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Anforderungsanalyse, Lösungskonzeption, Umsetzung der Lösungskonzeption (u.a. Customizing, Programmierung) und Evaluation 1.2. Betrieb der IT-Lösung (Administration von Fachanwendungen, Anwenderbetreuung und -schulung, Changemanagement) 1.3. Zusammenwirken mit anderen Behörden und Einrichtungen <p>2. Durchführung vorgegebener Aufgaben aus den o.g. Bereichen</p> |

Praxisabschnitt III - IT 2 (Fachanwendungen)

| |
|---|
| Prüfungsform: |
| Schriftliche Arbeit (33%) Beurteilung der Leistungen im Praktikum durch die Ausbildungsbehörde (34%) Präsentation (33%) |

| |
|------------------------------|
| Pflichtliteratur: |
| ./. |
| Empfohlene Literatur: |
| ./. |